

Technischer Ausschuss**TC/58/10****Achtundfünfzigste Tagung
Genf, 24. und 25. Oktober 2022****Original:** Englisch
Datum: 12. Oktober 2022**UPOV-INFORMATIONSDATENBANKEN***Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument**Haftungsausschluss: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder***ZUSAMMENFASSUNG**

1. Zweck dieses Dokuments ist es, über die Entwicklungen betreffend die GENIE-Datenbank zu berichten und Vorschläge zur Änderung von UPOV-Codes vorzulegen.
2. Dieses Dokument ist in zwei Abschnitte unterteilt. Der erste Abschnitt „Vorschläge zur Änderung des UPOV-Code-Systems und von UPOV-Codes“ legt Angelegenheiten dar, die einer Entscheidung des TC bedürfen könnten. Der zweite Abschnitt, „Angelegenheiten zur Information“, dient dem TC zur Information, bedarf jedoch in diesem Stadium keiner Entscheidung.
3. Der TC wird ersucht:
 - a) einen Vorschlag zur Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/23 „UPOV-Code-System“ zu prüfen und die Höchstzahl der Zeichen zu klären, die in dem an UPOV-Codes angehängten Element verwendet werden können, wie in den Absätzen 10 und 11 dieses Dokuments dargelegt;
 - b) die TWA und die TWV auf ihren Tagungen im Jahr 2023 zu ersuchen, den Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen für die UPOV-Codes *Beta vulgaris* L. ssp. *vulgaris*, wie in Absatz 18 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen;
 - c) die TWA auf ihrer Tagung im Jahr 2023 zu ersuchen, den Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen für die UPOV-Codes *Brassica oleracea*, wie in Absatz 19 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen;
 - d) die TWA und die TWV zu ersuchen, auf ihren Tagungen im Jahr 2023 zu prüfen, ob Sortengruppen für den UPOV-Code ZEAAA_MAY_MAY, wie in Absatz 21 dieses Dokuments dargelegt, gebildet werden sollten;
 - e) den Vorschlag zur Streichung der UPOV-Codes HYLOC, HYLOC_COS, HYLOC_GUA, HYLOC_GUN, HYLOC_POL und HYLOC_UND, wie in Absatz 27 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen, und
 - f) den Vorschlag zur Streichung der UPOV-Codes CALAT_CRO, CALAT_LOE, CALAT_LRO, CALAT_ROS und CALAT_WAR, wie in Absatz 30 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen.
4. Der TC wird ersucht, folgende Punkte zur Kenntnis zu nehmen:
 - a) dass im Jahre 2021 131 neue UPOV-Codes erstellt wurden und die GENIE-Datenbank insgesamt 9 342 UPOV-Codes umfasst;
 - b) dass die TWV auf ihrer sechsfundfünfzigsten Tagung vereinbarte, dass Sortengruppen verwendet werden sollten, um komplexe infraspezifische botanische Namen zu ersetzen, wie *Beta vulgaris*, *Brassica oleracea* und *Cichorium intybus*;

c) das Ersuchen an die Niederlande, den Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen für *Beta vulgaris*, *Brassica oleracea* und *Cichorium intybus* weiter zu entwickeln und auf der siebenundfünfzigsten Tagung der TWV vorzulegen;

d) das Ersuchen der TWV an das Verbandsbüro, Vorschläge für die Überarbeitung der UPOV-Codes mit angehängten Informationen gemäss dem Ansatz, Sortengruppen für komplexe botanische Namen zu verwenden, zu erarbeiten;

e) dass der UPOV-Code CITRU_AUM geändert wird, um Informationen anzuhängen, um die Gruppen „1MA“ für Mandarinen und „2OR“ für Orangen zu bilden, wie in Absatz 41 dargelegt; und

f) dass auf der Grundlage der Entschliessungen auf der siebenundfünfzigsten Tagung des TC die UPOV-Codes BRASS_OLE_GA, BRASS_OLE_GB, CITRU_AUR, CITRU_CLE, CITRU_MRE, CITRU_CRE, CITRU_INT, CITRU_AUR, CITRU_DAV, CITRU_EXC, CITRU_KER, CITRU_BAL, CITRU_KAR, CITRU_BEN, ZEAAA_MAY_SAC, ZEAAA_MAY_EVE und ZEAAA_MAY_MIC, wie in den Absätzen 40, 42 und 43 dargelegt, am 1. Januar 2023 gestrichen werden, und dass die Verbandsmitglieder und Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank im Voraus durch ein Rundschreiben über die Änderungen informiert werden.

5. Angelegenheiten betreffend die Entwicklung der PLUTO-Datenbank für Pflanzensorten (PLUTO-Datenbank) werden in Dokument TC/57/INF/3 „PLUTO-Datenbank für Pflanzensorten“ dargelegt.

6. Der Aufbau dieses Dokuments ist nachstehend zusammengefasst:

ZUSAMMENFASSUNG	1
VORSCHLÄGE ZUR ÄNDERUNG DES UPOV-CODE-SYSTEMS UND VON UPOV-CODES	3
<i>Vorschläge zur Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/23 „Einführung in das UPOV-Code-System“</i>	3
Vorschläge zur Änderung der UPOV-Codes	4
<i>Komplexe botanische Nomenklatur durch Sortengruppen ersetzen</i>	4
<i>Von der TWF und der TWO im Jahr 2022 geprüfte vorgeschlagene Änderungen</i>	6
ANGELEGENHEITEN ZUR INFORMATION	9
GENIE-Datenbank	9
<i>Hintergrund</i>	9
<i>Entwicklungen betreffend die UPOV-Codes</i>	9
<i>Überprüfung durch die TWP</i>	10
Vorschläge zur Änderung der UPOV-Codes	10
<i>Komplexe botanische Nomenklatur durch Sortengruppen ersetzen</i>	10
UPOV-Codes für <i>Beta vulgaris</i>	1
UPOV-Codes für <i>Brassica oleracea</i>	1
UPOV-Codes für <i>Citrus</i>	2
UPOV-Codes ZEAAA_MAY_SAC, ZEAAA_MAY_EVE und ZEAAA_MAY_MIC	2
ANLAGE ÄNDERUNGEN DER UPOV-CODES FÜR BETA VULGARIS, BRASSICA OLERACEA, CITRUS UND ZEA MAYS WIE VOM TECHNISCHEN AUSSCHUSS AUF SEINER SIEBENUNDFÜNFZISTEN TAGUNG VEREINBART	

7. In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

CAJ:	Verwaltungs- und Rechtsausschuss
GRIN :	Datenbank des Informationsnetzes für Keimplasmaressourcen (Germplasm Resources Information Network, GRIN)
TC:	Technischer Ausschuss
TWA:	Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten
TWC:	Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme
TWF:	Technische Arbeitsgruppe für Obstarten
TWM:	Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethode(n) und -techniken
TWO:	Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten
TWP:	Technische Arbeitsgruppe(n)
TWV:	Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten

VORSCHLÄGE ZUR ÄNDERUNG DES UPOV-CODE-SYSTEMS UND VON UPOV-CODES

8. Die Einführung in das UPOV-Code-System (Dokument UPOV/INF/23 „UPOV-Code-System“) wurde vom Rat am 21. September 2021 angenommen und ist auf der UPOV-Website unter https://www.upov.int/genie/resources/pdfs/upov_code_system_de.pdf verfügbar (vergleiche Dokument C/55/12 „Ergebnisse der Prüfung von Dokumenten auf dem Schriftweg“, Absatz 32).

Vorschläge zur Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/23 „Einführung in das UPOV-Code-System“

Höchstzahl der Zeichen in dem an UPOV-Codes angehängten Element

9. Der TC prüfte auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung¹ einen Vorschlag zur Klärung der Höchstzahl der Zeichen, die in dem an UPOV-Codes angehängten Element verwendet werden können, wie in Dokument UPOV/INF/23 „UPOV-Code-System“ dargelegt, und vereinbarte, das Verbandsbüro zu ersuchen, einen Vorschlag zur Prüfung durch die TWP und den TC auf ihren Tagungen im Jahr 2022 zu erarbeiten (vergleiche Dokument TC/57/25 „Bericht“, Absatz 35).

10. Auf ihren Tagungen im Jahr 2022 prüften die TWV², die TWA³, die TWO⁴, die TWF⁵ und die TWM⁶ einen Vorschlag, der vom Verbandsbüro erarbeitet wurde, und vereinbarten, das Dokument UPOV/INF/23 „Einführung in das UPOV-Code-System“ wie folgt zu prüfen (vergleiche Dokumente TWV/56/22 „Report“, Absatz 7; TWA/51/11 „Report“, Absatz 23; TWO/54/6 „Report“, Absatz 22; TWF/53/14 „Report“, Absatz 7; und TWM/1/26 „Report“, Absatz 7 (Streichungen sind durch Hervorheben und ~~Durchstreichen~~; Zusätze durch Hervorheben und Unterstreichen verdeutlicht).

„5 UPOV-CODE: ANGEHÄNGTE INFORMATIONEN

„5.1 Zusammensetzung des angehängten Elements

„5.1.1. Dem UPOV-Code könnte gegebenenfalls ein neues Element angehängt werden, um maßgebliche Informationen über Sortengruppen und -typen und Sortenklassen zu liefern.

„Das an UPOV-Codes angehängte Element ist durch folgende Bezeichnungskonvention erkennbar:

- „Ein Ziffernpräfix (Ziffer von 1 bis 9) identifiziert das neue angehängte Element.
- „Unterschiedliche Ziffern oder Buchstaben können gegebenenfalls unterschiedliche Informationskategorien anzeigen.
- „Das angehängte Element sollte insgesamt nicht mehr als sechs Ziffern oder Buchstaben enthalten (z. B. ‚1AC2TG‘)“

Dieses Element könnte jeglichem UPOV-Code hinzugefügt werden, unabhängig von Pflanzentaxa (Gattungen, Arten oder Ebenen von Unterarten). Beispiele:

„UPOV-Code für die Gattung *Abies*: ABIES

„UPOV-Code mit angehängtem Element: ABIES 4234 1AC2TG“

„UPOV-Code für die Art *Abies sibirica*: ABIES_SIB

„UPOV-Code mit angehängtem Element: ABIES_SIB 4234 1AC2TG“

„UPOV-Code für die Unterart *Abies sibirica* subsp. *semenovii*: ABIES_SIB_SEM

„UPOV-Code mit angehängtem Element: ABIES_SIB_SEM 4234 1AC2TG“

¹ Am 25. und 26. Oktober 2021 auf elektronischem Wege abgehalten

² auf ihrer sechsundfünfzigsten Tagung vom 18. bis 22. April 2022, auf elektronischem Wege abgehalten

³ auf ihrer einundfünfzigsten Tagung, vom Vereinigten Königreich ausgerichtet und vom 23. bis 27. Mai auf elektronischem Wege abgehalten

⁴ auf ihrer vierundfünfzigsten Tagung, von Deutschland ausgerichtet und vom 13. bis 17. Juni 2022 auf elektronischem Wege abgehalten

⁵ auf ihrer dreiundfünfzigsten Tagung vom 11. bis 15. Juli 2022, auf elektronischem Wege abgehalten

⁶ auf ihrer ersten Tagung vom 19. bis 23. September 2022, auf elektronischem Wege abgehalten

Berichtigung von Querverweisen auf Dokument UPOV/EXN/DEN

11. Querverweise auf Dokument UPOV/INF/12 „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“ sollten in den Absätzen 4.2 und 4.3 des Dokuments UPOV/INF/23 berichtigt und durch UPOV/EXN/DEN wie folgt ersetzt werden:

„4.2 Gattungs- und Arthybriden

4.2.6 Im Falle von UPOV-Codes für Gattungs- und Arthybriden wird der UPOV-Code nicht zwischen zwei Hybriden unterscheiden, die mit denselben Eltern erzeugt wurden. Ein UPOV-Code wird für die erste Hybride erstellt, die der UPOV nach dem in den Absätzen ~~2.2.3 bis 2.2.5~~ 4.2.3 bis 4.2.5 dargelegten Verfahren gemeldet wird. Trifft jedoch später eine Anfrage zu einer Hybride derselben Gattung/Art angehörend in einer anderen Kombination ein, wird der botanische Hauptname abgeändert, um deutlich zu machen, dass der UPOV-Code sämtliche Kombinationen derselben Gattung/Art abdeckt.“

„4.3 Einführung neuer UPOV-Codes / Änderungen der UPOV-Codes

„d) Im allgemeinen werden Änderungen der UPOV-Codes nicht als Folge taxonomischer Entwicklungen vorgenommen, es sei denn, dass diese zu einer Änderung der Gattungsklassifikation einer Art führen. Die „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV Übereinkommen“ (Dokument UPOV/INF/12 UPOV/EXN/DEN) enthalten UPOV-Sortenbezeichnungsklassen; für Gattungen und Arten, die in der Klassenliste in Anlage I des Dokuments UPOV/INF/12 UPOV/EXN/DEN nicht enthalten sind, lautet die allgemeine Regel („eine Gattung/eine Klasse“), dass die Gattung als Klasse angesehen wird (vergleiche Dokument UPOV/INF/12 UPOV/EXN/DEN, Abschnitt 2.5.2 4.5.2 und seine Anlage I). [...]“

Vorschläge zur Änderung der UPOV-Codes

Komplexe botanische Nomenklatur durch Sortengruppen ersetzen

Hintergrund

12. Der TC vereinbarte auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung⁷, die UPOV-Codes für *Beta vulgaris*, *Brassica oleracea*, *Citrus* und *Zea mays*, wie in der Anlage dieses Dokuments wiedergegeben, zu ändern (vergleiche Dokument TC/57/25 „Bericht“, Absätze 69 bis 80).

13. Die TWV hörte auf ihrer sechsendfünfzigsten Tagung⁸ Referate zu „Verwendung von Sortengruppen im UPOV-System für *Brassica oleracea* und andere Gemüsearten“ und „UPOV-Codes für *Cichorium intybus*“ eines Sachverständigen aus der Niederlande. Eine Abschrift der Referate wird in den Dokumenten TWV/56/13 bzw. TWV/56/15 bereitgestellt (vergleiche Dokument TWV56/22 „Report“, Absätze 26 bis 30).

14. Die TWV vereinbarte auf ihrer sechsendfünfzigsten Tagung, dass Sortengruppen verwendet werden sollten, um komplexe infraspezifische botanische Namen zu ersetzen, wie *B. vulgaris*, *B. oleracea* und *C. intybus*. Die TWV vereinbarte, die Niederlande zu ersuchen, den Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen für *B. vulgaris*, *B. oleracea* und *C. intybus* weiter zu entwickeln und auf der siebenundfünfzigsten Tagung der TWV vorzulegen.

15. Die TWV vereinbarte auf ihrer sechsendfünfzigsten Tagung, das Verbandsbüro zu ersuchen, Vorschläge für die Überarbeitung der UPOV-Codes mit angehängten Informationen gemäss dem Ansatz, Sortengruppen für komplexe botanische Namen zu verwenden, zu erarbeiten und der TWV auf ihrer siebenundfünfzigsten Tagung vorzulegen.

16. Die TWV erinnerte auf ihrer sechsendfünfzigsten Tagung daran, dass sie auf ihrer vierundfünfzigsten Tagung angemerkt hatte, dass rund 1200 Sorten mit dem UPOV-Code CICHO_INT in der PLUTO-Datenbank keiner der Sortengruppen mit Sicherheit zugeordnet werden konnten. Die TWV vereinbarte, Beitragsleistende

⁷ Am 25. und 26. Oktober 2021 auf elektronischem Wege abgehalten

⁸ Vom 18. bis 22. April 2022 auf elektronischem Wege abgehalten

zur PLUTO-Datenbank zu ersuchen, weiter zu präzisieren, ob die Sorten zu den Gruppen „Futterzichorie“, „Wurzelzichorie“, „Blattzichorie“ oder „Zichorie“ gehören.

Vorschlag

17. Im Anschluss an den Vorschlag der TWV, komplexe infraspezifische botanische Namen durch Sortengruppen zu ersetzen, könnte der TC prüfen, auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung seine Entscheidung zu revidieren, den UPOV-Codes für *Beta vulgaris*, *Brassica oleracea* und *Citrus und Zea mays* Informationen anzuhängen.

UPOV-Codes für Beta vulgaris

18. Es wird vorgeschlagen, dass der TC prüft, die TWA und die TWV auf ihren Tagungen im Jahre 2023 zu ersuchen, den folgenden Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen zu den UPOV-Codes für *Beta vulgaris* L. ssp. *vulgaris* zu prüfen und zu prüfen, ob der UPOV-Code BETAA_VUL_GV gestrichen werden sollte, um die Situation zu vermeiden, dass eine Sorte keiner Sortengruppe mit Sicherheit zugeordnet werden kann.

Bezeichnungs- klasse	Botanische Namen	Derzeitiger UPOV- Code	UPOV-Codes mit angehängten Informationen	Vorgeschlagener UPOV-Code mit Gruppeninformation
Klasse 2.1	<i>Beta vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i> (Futtermüslengruppe) (Synonym von <i>Beta vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i> var. <i>alba</i> DC.)	BETAA_VUL_GVA	BETAA_VUL_VUL_21 FB	BETAA_VUL_GVA
	<i>Beta vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i> (Zuckerrübelengruppe) (Synonym von <i>Beta vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i> var. <i>saccharifera</i> Alef.)	BETAA_VUL_GVS	BETAA_VUL_VUL_21 SB	BETAA_VUL_GVS
Klasse 2.2	<i>Beta vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i> (Rote-Bete- Gruppe) (Synonym von <i>Beta vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i> var. <i>conditiva</i> Alef.)	BETAA_VUL_GVC	BETAA_VUL_VUL_22 BR	BETAA_VUL_GVC
	<i>Beta vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i> (Mangoldgruppe) (Synonym von <i>Beta vulgaris</i> L. subsp. <i>vulgaris</i> var. <i>flavescens</i> DC. f. <i>crispa</i>)	BETAA_VUL_GVF	BETAA_VUL_VUL_22 LB	BETAA_VUL_GVF
Klasse 2.3	Beta anders als Klassen 2.1 und 2.2	BETAA; BETAA_VUL; BETAA_VUL_GV		BETAA; BETAA_VUL;

UPOV-Codes für Brassica oleracea

19. Es wird vorgeschlagen, dass der TC die TWA auf ihrer Tagung im Jahr 2023 ersuchen soll, den folgenden Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen für den UPOV-Code *Brassica oleracea* var. *capitata* L. zu prüfen.

Botanische Namen	Derzeitiger UPOV- Code	UPOV-Codes mit angehängten Informationen	Vorgeschlagener UPOV-Code mit Gruppeninformation
<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L. (Weißkohlgruppen) (Synonym von <i>Brassica oleracea</i> L. f. <i>alba</i> DC.)	BRASS_OLE_GCA	BRASS_OLE_GC_1W	BRASS_OLE_GCA
<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L. (Rotkohlgruppen) (Synonym von <i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>rubra</i> L.)	BRASS_OLE_GCR	BRASS_OLE_GC_2R	BRASS_OLE_GCR

UPOV-Codes für Zea mays

20. Der TC vereinbarte auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung, dem UPOV-Code ZEAAA_MAY_MAY Informationen anzuhängen, um die folgenden Sortengruppen zu bilden:

Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	Sortengruppen	UPOV-Code mit angehängten Informationen
<i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>	Zea mays var. <i>ceratina</i> L.; Zea mays var. <i>indentata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; Zea mays var. <i>indurata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; Zea mays var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; Zea mays L. <i>saccharata</i> Koern.; Zea mays L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.; Zea mays L. convar. <i>microsperma</i> Koern.	Mais: „1MA“	ZEAAA_MAY_MAY_1MA
		Zuckermais: „2SW“	ZEAAA_MAY_MAY_1SW
		Popcorn: „3PO“	ZEAAA_MAY_MAY_3PO

21. Der TC könnte prüfen, die TWA und die TWV zu ersuchen, auf ihren Tagungen im Jahr 2023 zu prüfen, ob Sortengruppen für den UPOV-Code ZEAAA_MAY_MAY gebildet werden sollten, um die infraspezifischen botanischen Namen wie folgt zu ersetzen:

Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	Sortengruppen	Vorgeschlagener UPOV-Code mit Gruppeninformation
<i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>	Zea mays var. <i>ceratina</i> L.; Zea mays var. <i>indentata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; Zea mays var. <i>indurata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; Zea mays var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; Zea mays L. <i>saccharata</i> Koern.; Zea mays L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.; Zea mays L. convar. <i>microsperma</i> Koern.	Mais: „1MA“	ZEAAA_MAY_GMA
		Zuckermais: „2SW“	ZEAAA_MAY_GSW
		Popcorn: „3PO“	ZEAAA_MAY_GPO

Von der TWF und der TWO im Jahr 2022 geprüfte vorgeschlagene Änderungen

22. Der folgende Abschnitt enthält Vorschläge für Änderungen der UPOV-Codes, die von den TWP auf ihren Tagungen im Jahr 2022 geprüft wurden.

23. Abschnitt 4.3 d) der „Einführung in das UPOV-Code-System“ lautet wie folgt:

„Änderungen der UPOV-Codes werden mit demselben Verfahren gehandhabt wie die Einführung neuer UPOV-Codes [...]. Darüber hinaus werden jedoch alle Verbandsmitglieder und Parteien, die Daten zur Datenbank für Pflanzensorten beisteuern, über alle Änderungen unterrichtet.“

24. Auf der Grundlage der Entschlüsse des TC zu den in den folgenden Abschnitten dargelegten Angelegenheiten werden die Verbandsmitglieder und Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank im Voraus durch ein Rundschreiben über die Änderungen und den Zeitpunkt der Änderungen informiert. Parteien, die Daten zur PLUTO-Datenbank beisteuern, werden ersucht werden, die geänderten UPOV-Codes zu verwenden, wenn sie ihre Daten für Pflanzensorten an das Verbandsbüro einreichen.

UPOV-Code für Hylocereus-Arten

25. Das Verbandsbüro wurde über die Neuklassifikation bestimmter *Hylocereus*-Arten in *Selenicereus*-Arten unterrichtet.

26. Die derzeitigen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte *Hylocereus*-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name in der GENIE-Datenbank	Botanische(r) Name(n) in der GRIN-Datenbank	Landesübliche(r) Name (n) in der GENIE-Datenbank	Anzahl der Einträge in PLUTO
HYLOC	<i>Hylocereus</i> (A. Berger) Britton & Rose	n.a.	Tränendes Herz	0
HYLOC_COS	<i>Hylocereus costaricensis</i> (F. A. C. Weber) Britton & Rose	n.a.		0
HYLOC_GUA	<i>Hylocereus guatemalensis</i> (Eichlam) Britton & Rose	n.a.		0
HYLOC_GUN	hybrids between <i>Hylocereus guatemalensis</i> (Eichlam) Britton & Rose and <i>Hylocereus undatus</i> (Haw.) Britton et Rose	n.a.		1
HYLOC_POL	<i>Hylocereus polyrhizus</i> (F. A. C. Weber) Britton & Rose	n.a.		0
HYLOC_UND	<i>Hylocereus undatus</i> (Haw.) Britton & Rose	<i>Cereus undatus</i> Haw.	Distelbirne	23

27. Auf ihren Tagungen im Jahr 2022 vereinbarten die TWO⁹ und die TWF¹⁰ die UPOV-Codes HYLOC, HYLOC_COS, HYLOC_GUA, HYLOC_GUN, HYLOC_POL und HYLOC_UND, wie unten dargelegt. Die Gattungen und Arten *Hylocereus*, *H. costaricensis*, *H. guatemalensis*, Hybriden zwischen *H. guatemalensis* und *H. undatus*, *H. polyrhizus* und *H. undatus* würden als Synonym von *Selenicereus*, *S. guatemalensis*, Hybriden zwischen *S. guatemalensis* und *S. undatus*, *S. monacanthus* und *S. undatus* unter den neuen UPOV-Codes SELEN, SELEN_COS, SELEN_GUA, SELEN_GUN, SELEN_POL und SELEN_UND, die das Verbandsbüro anlegen würde, erfasst werden (vergleiche Dokumente TWO/54/6 „Report“, Absatz 45).

Derzeitiger Name			Vorschlag		
UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)
HYLOC	<i>Hylocereus</i> (A. Berger) Britton & Rose	n.a.	SELEN	<i>Selenicereus</i> (A. Berger) Britton & Rose	<i>Hylocereus</i> (A. Berger) Britton & Rose
HYLOC_COS	<i>Hylocereus costaricensis</i> (F. A. C. Weber) Britton & Rose	n.a.	SELEN_COS	<i>Selenicereus costaricensis</i> (F. A. C. Weber) S. Arias & N. Korotkova	<i>Hylocereus costaricensis</i> (F. A. C. Weber) Britton & Rose
HYLOC_GUA	<i>Hylocereus guatemalensis</i> (Eichlam) Britton & Rose	n.a.	SELEN_GUA	<i>Selenicereus guatemalensis</i> (Eichlam ex Weing.) D. R. Hunt	<i>Hylocereus guatemalensis</i> (Eichlam) Britton & Rose
HYLOC_GUN	hybrids between <i>Hylocereus guatemalensis</i> (Eichlam) Britton & Rose and <i>Hylocereus undatus</i> (Haw.) Britton et Rose	n.a.	SELEN_GUN	Hybrids between <i>Selenicereus guatemalensis</i> (Eichlam) Britton & Rose and <i>Selenicereus undatus</i> (Haw.) Britton et Rose	hybrids between <i>Hylocereus guatemalensis</i> (Eichlam) Britton & Rose and <i>Hylocereus undatus</i> (Haw.) Britton et Rose
HYLOC_POL	<i>Hylocereus polyrhizus</i> (F. A. C. Weber) Britton & Rose	n.a.	SELEN_POL	<i>Selenicereus monacanthus</i> (Lem.) D. R. Hunt	<i>Hylocereus polyrhizus</i> (F. A. C. Weber) Britton & Rose
HYLOC_UND	<i>Hylocereus undatus</i> (Haw.) Britton & Rose	<i>Cereus undatus</i> Haw.	SELEN_UND	<i>Selenicereus undatus</i> (Haw.) D. R. Hunt	<i>Cereus undatus</i> Haw.

UPOV-Code für *Calathea*-Arten

28. Das Verbandsbüro wurde über die Neuklassifikation bestimmter *Calathea*-Arten in *Goepertia*-Arten unterrichtet.

⁹ auf ihrer vierundfünfzigsten Tagung, von Deutschland ausgerichtet und vom 13. bis 17. Juni 2022 auf elektronischem Wege abgehalten

¹⁰ ihrer dreiundfünfzigsten Tagung vom 11. bis 15. Juli 2022, auf elektronischem Wege abgehalten

29. Die derzeitigen Einträge in der GENIE-Datenbank für bestimmte *Calathea*-Arten, die Taxa in GRIN und die Anzahl der Einträge in der PLUTO-Datenbank lauten wie folgt:

UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name in der GENIE-Datenbank	Botanische(r) Name(n) in der GRIN-Datenbank	Landesübliche(r) Name (n) in der GENIE-Datenbank	Anzahl der Einträge in PLUTO
CALAT	<i>Calathea</i> G.F.W. Mey.	n.a.	n.a.	65
CALAT_CRO	<i>Calathea crocata</i> E. Morren & Joriss.	<i>Goepertia crocata</i> (É. Morren & Joriss.) Borchs. & S. Suárez	n.a.	8
CALAT_ECU	<i>Calathea ecuadoriana</i> H. A. Kenn.	n.a.	n.a.	1
CALAT_LIE	<i>Calathea lietzei</i> E. Morren	n.a.	n.a.	7
CALAT_LOE	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr.	n.a.	n.a.	0
CALAT_LRO	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr. X <i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel	n.a.	n.a.	5
CALAT_ROS	<i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel	<i>Goepertia roseopicta</i> (Linden) Borchs. & S. Su rez	n.a.	22
CALAT_WAR	<i>Calathea warscewiczii</i> (Klotzsch) Körn.	<i>Calathea warscewiczii</i> (Mathieu ex Planch.) Körn.	n.a.	3

30. Die TWO vereinbarte auf ihren Tagungen im Jahr 2022 die UPOV-Codes CALAT_CRO, CALAT_LOE, CALAT_LRO, CALAT_ROS und CALAT_WAR, wie nachstehend angegeben, zu streichen. Die Arten *Calathea crocata*, *Calathea loeseneri*, *Calathea loeseneri*, x *Calathea roseopicta*, *Calathea roseopicta* und *Calathea warscewiczii* würden als Synonym von *Goepertia*, *Goepertia*, *Goepertia loeseneri* x *Goepertia roseopicta*, *Goepertia roseopicta* und *Goepertia warscewiczii* unter den neuen UPOV-Codes GOEPP_CRO, GOEPP_LOE, GOEPP_LRO, GOEPP_ROS und GOEPP_WAR, die das Verbandsbüro anlegen würde, erfasst werden (vergleiche Dokumente TWO/54/6 „Report“, Absatz 46 und TWF/53/14 „Report“, Absatz 35).

Derzeitiger Name			Vorschlag		
UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)
CALAT_CRO	<i>Calathea crocata</i> E. Morren & Joriss.	<i>Goepertia crocata</i> (É. Morren & Joriss.) Borchs. & S. Suárez	GOEPP_CRO	<i>Goepertia crocata</i> (É. Morren & Joriss.) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea crocata</i> É. Morren & Joriss.
CALAT_LOE	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr.	n.a.	GOEPP_LOE	<i>Goepertia loeseneri</i> (J. F. Macbr.) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr.
CALAT_LRO	<i>Calathea loeseneri</i> J. F. Macbr. X <i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel	n.a.	GOEPP_LRO	<i>Goepertia loeseneri</i> (J. F. Macbr.) Borchs. & S. Suárez x <i>Goepertia roseopicta</i> (Linden) Borchs. & S. Suárez	n.a.
CALAT_ROS	<i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel	<i>Goepertia roseopicta</i> (Linden) Borchs. & S. Su rez	GOEPP_ROS	<i>Goepertia roseopicta</i> (Linden) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea roseopicta</i> (Linden) Regel
CALAT_WAR	<i>Calathea warscewiczii</i> (Klotzsch) Körn.	<i>Calathea warscewiczii</i> (Mathieu ex Planch.) Körn.	GOEPP_WAR	<i>Goepertia warscewiczii</i> (L. Mathieu ex Planch.) Borchs. & S. Suárez	<i>Calathea warscewiczii</i> (L. Mathieu ex Planch.) Planch. & Linden

31. Der TC wird ersucht:

a) einen Vorschlag zur Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/23 „UPOV-Code-System“ zu prüfen und die Höchstzahl der Zeichen zu klären, die in dem an UPOV-Codes angehängten Element verwendet werden können, wie in den Absätzen 10 und 11 dieses Dokuments dargelegt;

b) die TWA und die TWV auf ihren Tagungen im Jahr 2023 zu ersuchen, den Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen für die UPOV-Codes *Beta vulgaris L. ssp. vulgaris*, wie in Absatz 18 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen;

c) die TWA auf ihrer Tagung im Jahr 2023 zu ersuchen, den Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen für die UPOV-Codes *Brassica oleracea*, wie in Absatz 19 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen;

d) die TWA und die TWV zu ersuchen, auf ihren Tagungen im Jahr 2023 zu prüfen, ob Sortengruppen für den UPOV-Code ZEAAA_MAY_MAY, wie in Absatz 21 dieses Dokuments dargelegt, gebildet werden sollten;

e) den Vorschlag zur Streichung der UPOV-Codes HYLOC, HYLOC_COS, HYLOC_GUA, HYLOC_GUN, HYLOC_POL und HYLOC_UND, wie in Absatz 27 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen, und

f) den Vorschlag zur Streichung der UPOV-Codes CALAT_CRO, CALAT_LOE, CALAT_LRO, CALAT_ROS und CALAT_WAR, wie in Absatz 30 dieses Dokuments dargelegt, zu prüfen.

ANGELEGENHEITEN ZUR INFORMATION

GENIE-Datenbank

Hintergrund

32. Die GENIE-Datenbank (<http://www.upov.int/genie/de/>) wurde entwickelt, um Online-Informationen über den Stand des Schutzes, die Zusammenarbeit bei der Prüfung, Erfahrungen bei der DUS-Prüfung und das Vorhandensein von UPOV-Prüfungsrichtlinien für verschiedene Gattungen und Arten (englisch GENera und specIEs, daher GENIE) zu erteilen. Sie wird für die Erstellung der entsprechenden Dokumente des Rates und des TC betreffend diese Informationen eingesetzt¹¹.

33. Die GENIE-Datenbank ist die Sammelstelle der UPOV-Codes und informiert über hauptsächliche und alternative botanische und landesübliche Namen von Planzentaxa.

Entwicklungen betreffend die UPOV-Codes

34. Im Jahr 2021 wurden 131 neue UPOV-Codes angelegt. Zum 31. Dezember 2021 umfasste die GENIE-Datenbank insgesamt 9 342 UPOV-Codes.

¹¹ Vergleiche Dokumente C/[Tagung]/INF/6 „Liste der in den Verbandsmitgliedern schutzfähigen Taxa“; C/[Tagung]/INF/5 „Zusammenarbeit bei der Prüfung“; TC/[Tagung]/INF/4 „Liste der Gattungen und Arten, für die die Behörden praktische Erfahrungen bei der Prüfung auf Unterscheidbarkeit, Homogenität und Stabilität haben“; und TC/[Tagung]/2 „Prüfungsrichtlinien“.

	Jahr										
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Neue UPOV-Codes	173	212	209	577	188	173	440	242	243	177	131
Änderungen	12	5	47*	37	11	16	1	5	3	44	35
UPOV-Codes insgesamt	6 851	7 061	7 251	7 808	7 992	8 149	8 589	8 844	9 077	9 213	9 342

* einschließlich Änderungen der UPOV-Codes infolge der Änderung der „Einführung in das UPOV-Code-System“ betreffend Hybriden (vgl. Dokument TC/49/6).

Überprüfung durch die TWP

35. Abschnitt 3.3 der „Einführung in das UPOV-Code-System“ lautet wie folgt:

„Änderungen der UPOV-Codes werden mit demselben Verfahren gehandhabt wie die Einführung neuer UPOV-Codes [...]. Darüber hinaus werden jedoch alle Verbandsmitglieder und Parteien, die Daten zur Datenbank für Pflanzensorten beisteuern, über alle Änderungen unterrichtet.“

36. Das Verbandsbüro erstellte gemäß dem in Abschnitt 3.3 der Einführung in das UPOV-Code-System beschriebenen Verfahren für jede Tagung der Technischen Arbeitsgruppen (TWP) im Jahre 2022 Tabellen mit den Ergänzungen und Änderungen der UPOV-Codes, die von den zuständigen Behörden zu überprüfen sind.

37. Sachverständige der Technischen Arbeitsgruppe für Gemüsearten (TWV), der Technischen Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten (TWO) und der Technischen Arbeitsgruppe für Obstarten (TWF) wurden ersucht, die Änderungen, neue UPOV-Codes oder Informationen und UPOV-Codes, die in der PLUTO-Datenbank erstmals verwendet wurden, wie in der Anlage IV des Dokuments TWP/6/4 „UPOV-Informationsdatenbanken“ zu prüfen und dem Verbandsbüro bis zum 31. Dezember 2022 Bemerkungen einzureichen.

Vorschläge zur Änderung der UPOV-Codes

Komplexe botanische Nomenklatur durch Sortengruppen ersetzen

38. Abschnitt 4.3 d) der „Einführung in das UPOV-Code-System“ lautet wie folgt:

„Änderungen der UPOV-Codes werden mit demselben Verfahren gehandhabt wie die Einführung neuer UPOV-Codes [...]. Darüber hinaus werden jedoch alle Verbandsmitglieder und Parteien, die Daten zur Datenbank für Pflanzensorten beisteuern, über alle Änderungen unterrichtet.“

39. Auf der Grundlage der Entschlüsse des TC zu den in den folgenden Abschnitten dargelegten Angelegenheiten werden die Verbandsmitglieder und Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank im Voraus durch ein Rundschreiben über die Änderungen und den Zeitpunkt der Änderungen informiert. Parteien, die Daten zur PLUTO-Datenbank beisteuern, werden ersucht werden, die geänderten UPOV-Codes zu verwenden, wenn sie ihre Daten für Pflanzensorten an das Verbandsbüro einreichen.

UPOV-Codes für Brassica oleracea

40. Auf Grundlage der Entschlüsse des TC werden die UPOV-Codes BRASS_OLE_GA und BRASS_OLE_GB EVE am 1. Januar 2023 gestrichen.

UPOV-Codes für Citrus

41. Auf Grundlage der Entschlüsse des TC wird der UPOV-Code CITRU_AUM geändert, um Informationen anzuhängen und am 1. Januar 2023 die Gruppen „1MA“ für Mandarinen und „2OR“ für Orangen wie folgt zu bilden.

Bisher					Neu		
Einträge in PLUTO	TG	UPOV Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)
10	TG/202	CITRU_AUM	Citrus aurantium L.	n.a.	CITRU_AUM_1MA CITRU_AUM_2OR	Citrus xaurantium L.	Citrus amara Link; Citrus bigarradia Loisel.; Citrus intermedia hort. ex Tanaka; Citrus taitensis Risso; Citrus vulgaris Risso; Citrus xaurantium subsp. aurantium L.; Citrus xaurantium subsp. jambiri Engl.; Citrus xaurantium subsp. keonla Engl.; Citrus xaurantium subsp. sutara Engl.; Citrus xaurantium var. aurantium L.; Citrus xaurantium var. citrina Lush.; Citrus xbigarradia var. volkameriana Risso; Citrus xclementina hort. ex Tanaka; Citrus xcrenatifolia Lush.; Citrus reticulata x C. maxima
115	TG/201	CITRU_CLE	Citrus clementina hort. ex Tanaka	n.a.			
1	/	CITRU_MRE	Citrus maxima X Citrus reticulata	n.a.			
0	TG/201	CITRU_CRE	Citrus crenatifolia Lush.	n.a.			
0	TG/204	CITRU_INT	Citrus intermedia hort. ex Tanaka	n.a.			

42. Die UPOV-Codes CITRU_CLE, CITRU_MRE, CITRU_CRE, CITRU_INT, CITRU_AUR, CITRU_DAV, CITRU_EXC, CITRU_KER, CITRU_BAL and CITRU_KAR und CITRU_BEN werden an diesem Datum gestrichen.

UPOV-Codes für Zea mays

43. Auf Grundlage der Entschliefungen des TC werden die UPOV-Codes ZEAAA_MAY_SAC, ZEAAA_MAY_EVE und ZEAAA_MAY_MIC am 1. Januar 2023 gestrichen.

44. Der TC wird ersucht, folgende Punkte zur Kenntnis zu nehmen:

a) dass im Jahre 2021 131 neue UPOV-Codes erstellt wurden und die GENIE-Datenbank insgesamt 9 342 UPOV-Codes umfasst;

b) dass die TWV auf ihrer sechshundfünfzigsten Tagung vereinbarte, dass Sortengruppen verwendet werden sollten, um komplexe infraspezifische botanische Namen zu ersetzen, wie *Beta vulgaris*, *Brassica oleracea* und *Cichorium intybus*;

c) das Ersuchen an die Niederlande, den Vorschlag zur Bildung von Sortengruppen für *Beta vulgaris*, *Brassica oleracea* und *Cichorium intybus* weiter zu entwickeln und auf der siebenundfünfzigsten Tagung der TWV vorzulegen;

d) das Ersuchen des TWV an das Verbandsbüro, Vorschläge für die Überarbeitung der UPOV-Codes mit angehängten Informationen gemäss dem Ansatz, Sortengruppen für komplexe botanische Namen zu verwenden, zu erarbeiten;

e) dass der UPOV-Code CITRU_AUM geändert wird, um Informationen anzuhängen und die Gruppen „1MA“ für Mandarinen und „2OR“ für Orangen zu bilden, wie in Absatz 41 dargelegt; und

f) dass auf der Grundlage der Entschliefungen auf der siebenundfünfzigsten Tagung des TC die UPOV-Codes BRASS_OLE_GA, BRASS_OLE_GB, CITRU_AUR, CITRU_CLE, CITRU_MRE, CITRU_CRE, CITRU_INT, CITRU_AUR, CITRU_DAV, CITRU_EXC, CITRU_KER, CITRU_BAL, CITRU_KAR,

CITRU_BEN, ZEAAA_MAY_SAC, ZEAAA_MAY_EVE und ZEAAA_MAY_MIC, wie in den Absätzen 40, 42 und 43 dargelegt, am 1. Januar 2023 gestrichen werden, und dass die Verbandsmitglieder und Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank im Voraus durch ein Rundschreiben über die Änderungen informiert werden.

[Anlage folgt]

ÄNDERUNGEN DER UPOV-CODES FÜR BETA VULGARIS, *BRASSICA OLERACEA*, *CITRUS* UND *ZEA MAYS* WIE VOM TECHNISCHEN AUSSCHUSS AUF SEINER SIEBENUNDFÜNFZIGSTEN TAGUNG VEREINBART

45. Der TC vereinbarte auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung¹² die folgenden Änderungen der UPOV-Codes (vergleiche Dokument TC/57/25 „Bericht“, Absätze 69 bis 80).

46. Der TC nahm zur Kenntnis, dass die Verbandsmitglieder und Beitragsleistenden zur PLUTO-Datenbank im Voraus durch ein Rundschreiben über die Änderungen an UPOV-Codes und das Datum der Änderungen unterrichtet würden.

UPOV-Codes für *Beta vulgaris*

47. Der TC vereinbarte auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung, die UPOV-Codes für *Beta vulgaris* L. subsp. *vulgaris*, wie in Anhang I dieser Anlage wiedergegeben, zu ändern.

48. Der TC vereinbarte, Informationen zu den UPOV-Codes für *Beta vulgaris* L. subsp. *vulgaris* zur Bildung der folgenden Gruppen anzuhängen:

- i) Futterrübengruppe: Klasse 2.1 („21FB“),
- ii) Zuckerrübengruppe: Klasse 2.1 („21SB“),
- iii) Rote Betegruppe: Klasse 2.2 („22BR“),
- iv) Mangoldgruppe: Klasse 2.2 („22LB“).

49. Der TC vereinbarte, dass Informationen über Bezeichnungsklassen in Dokument UPOV/EXN/DEN „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“ wie folgt aktualisiert werden sollte:

	<u>Botanische Namen</u>	<u>UPOV-Codes</u>
Klasse 2.1	<i>B. vulgaris</i> L. ssp. <i>vulgaris</i> (Synonym zu <i>B. vulgaris</i> L. var. <i>alba</i> DC.), <i>B. vulgaris</i> L. ssp. <i>vulgaris</i> (Synonym zu <i>B. vulgaris</i> L. var. <i>altissima</i>)	BETAA_VUL_VUL_21FB; BETAA_VUL_VUL_21SB
Klasse 2.2	<i>Beta vulgaris</i> ssp. <i>vulgaris</i> var. <i>conditiva</i> Alef. (Synonym zu <i>B. vulgaris</i> L. var. <i>rubra</i> L.), <i>B. vulgaris</i> L. var. <i>cicla</i> L., <i>B. vulgaris</i> L. ssp. <i>vulgaris</i> var. <i>vulgaris</i>	BETAA_VUL_VUL_22BR; BETAA_VUL_VUL_22LB
Klasse 2.3	Beta anders als Klassen 2.1 und 2.2	anders als Klassen 2.1 und 2.2

UPOV-Codes für *Brassica oleracea*

50. Der TC vereinbarte auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung die Änderung der botanischen Namen für *Brassica oleracea* gemäß GRIN, mit den sich daraus ergebenden Änderungen der UPOV-Codes in Bezug auf Gruppen, wie im Anhang II dieser Anlage dargelegt;

51. Der TC vereinbarte, dem UPOV-Code für *Brassica oleracea* L. var. *capitata* L. (BRASS_OLE_GC) Informationen anzuhängen, um Sortengruppen oder -typen für Weiß- und Rotkohl wie folgt zu bilden:

- i) Weißkohl: 1W (z. B. BRASS_OLE_GC_1W)
- ii) Rotkohl: 2R (z. B. BRASS_OLE_GC_2R)

¹² Am 25. und 26. Oktober 2021 auf elektronischem Wege abgehalten

UPOV-Codes für *Citrus*

52. Der TC vereinbarte auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung, dem UPOV-Code CITRU_AUM Informationen anzuhängen, um die Gruppen „1MA“ für Mandarinen und „2OR“ für Orangen zu bilden.

53. Der TC vereinbarte die Änderung des UPOV-Codes CITRU_AUM gemäß der Neuklassifizierung von *Citrus clementina* hort. ex Tanaka (UPOV-Code: CITRU_CLE) als Synonym von *Citrus aurantium* L. (UPOV-Code: CITRU_AUM), wie in Anlage III dieses Dokuments wiedergegeben.

54. Der TC stimmte dem Vorschlag der TWF für eine Teilüberarbeitung der Prüfungsrichtlinien für *Citrus* zu, um veraltete Arten aus dem Kästchen „hauptsächliche botanische Namen“ in das Kästchen „alternative botanische Namen“ zu verschieben.

UPOV-Codes ZEAAA_MAY_SAC, ZEAAA_MAY_EVE und ZEAAA_MAY_MIC

55. Der TC vereinbarte auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung die Streichung der UPOV-Codes ZEAAA_MAY_SAC, ZEAAA_MAY_EVE und ZEAAA_MAY_MIC, die unter den UPOV-Code ZEAAA_MAY_MAY, wie in Anhang IV dieser Anlage fallen würden;

56. Der TC vereinbarte, dem UPOV-Code ZEAAA_MAY_MAY Informationen über Sortentypen oder -gruppen anzuhängen, um die folgenden Sortentypen oder -gruppen zu bilden:

- i) Mais: „1MA“;
- ii) Zuckermais: „2SW“;
- iii) Popcorn: „3PO“;

[Anhang I folgt]

ANHANG I zur ANLAGE

ÄNDERUNGEN DER UPOV-CODES FÜR *BETA VULGARIS* SUBSP. *VULGARIS*
 Vom Technischen Ausschuss auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung vereinbart

Bisher					Neu		
Einträge in PLUTO	TG	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)
5	/	BETAA_VUL_GV	Beta vulgaris L. subsp. vulgaris	n.a.	BETAA_VUL_VUL	Beta vulgaris L. subsp. vulgaris	Beta altissima Steud.; Beta brasiliensis hort. ex Voss, nom. inval.; Beta chilensis hort.; Beta cicla (L.) L.; vulgaris f. rhodopleura (Alef.) Helm; vulgaris f. vulgaris L.; vulgaris subsp. cicla (L.) Schübl. & G. Martens; Beta vulgaris subvar. flavescens DC.; Beta vulgaris var. altissima Döll; Beta vulgaris var. cicla L.; Beta vulgaris var. conditiva Alef.; Beta vulgaris var. flavescens (DC.) Mansf.; Beta vulgaris var. rapacea W. D. J. Koch; Beta vulgaris var. rubra DC.; Beta vulgaris var. saccharifera Alef.; Beta vulgaris var. vulgaris L.; Beta vulgaris var.-gr. crassa Alef.
1298	TG/150	BETAA_VUL_GVA	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. alba DC.	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. crassa Alef.; Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. crassa Mansf.; Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. rapacea K. Koch			
811	TG/60	BETAA_VUL_GVC	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. conditiva Alef.	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. esculenta L.; Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. hortensis			
195	TG/106	BETAA_VUL_GVF	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. flavescens DC.	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. cicla (L.) Ulrich; Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. vulgaris			
21799	/	BETAA_VUL_GVS	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. saccharifera Alef.	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. altissima Doell			

[Anhang II folgt]

ANHANG II zur ANLAGE

ÄNDERUNGEN DER UPOV-CODES FÜR BRASSICA OLERACEA
Vom Technischen Ausschuss auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung vereinbart

Einträge in PLUTO	Bisher			Neu		
	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)
148	BRASS_OLE	<i>Brassica oleracea</i> L.	n.a.	BRASS_OLE	<i>Brassica oleracea</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef.; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>botrytis</i> (L.) Alef.
239	BRASS_OLE_GA	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef.	n.a.	[streichen]	n.a.	n.a.
21	BRASS_OLE_GAM	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>medullosa</i> Thell.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>medullosa</i> Thell.	BRASS_OLE_GAM	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>medullosa</i> Thell.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>medullosa</i> Thell.
318	BRASS_OLE_GAS	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>sabellica</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>sabellica</i> L.	BRASS_OLE_GAS	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>sabellica</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>sabellica</i> L.
132	BRASS_OLE_GAV	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>viridis</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>viridis</i> L.	BRASS_OLE_GAV	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>viridis</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>acephala</i> (DC.) Alef. var. <i>viridis</i> L.
392	BRASS_OLE_GB	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>botrytis</i> (L.) Alef.	n.a.	[streichen]	n.a.	n.a.
5,689	BRASS_OLE_GBB	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>botrytis</i> (L.) Alef. var. <i>botrytis</i>	<i>Brassica cauliflora</i> lizg	BRASS_OLE_GBB	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>botrytis</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>botrytis</i> (L.) Alef. var. <i>botrytis</i> ; <i>Brassica cauliflora</i> lizg
458	BRASS_OLE_GC	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef.	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L.	BRASS_OLE_GC	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef.; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>capitata</i> (L.) Alef.; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>alba</i> DC.; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>capitata</i> L. f. <i>alba</i> DC. <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>rubra</i> (L.) Thell.; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>capitata</i> L. f. <i>rubra</i> (L.) Thell.; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>alba</i> DC. x <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>rubra</i> (L.) Thell
6,241	BRASS_OLE_GCA	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>alba</i> DC.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>capitata</i> L. f. <i>alba</i> DC.	[streichen]	n.a.	n.a.
975	BRASS_OLE_GCR	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>rubra</i> (L.) Thell	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>capitata</i> L. f. <i>rubra</i> (L.) Thell.	[streichen]	n.a.	n.a.
1,284	BRASS_OLE_GCS	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>sabauda</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>bullata</i> DC.	BRASS_OLE_GCS	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>sabauda</i> L.	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>sabauda</i> L. ; <i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>capitata</i> (L.) Alef. var. <i>bullata</i> DC.

[Anhang III folgt]

ANHANG III zur ANLAGE

ÄNDERUNGEN DER UPOV-CODES FÜR CITRUS

Vom Technischen Ausschuss auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung vereinbart

Bisher					Neu		
Einträge in PLUTO	TG	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)
10	TG/202	CITRU_AUM	Citrus aurantium L.	n.a.	CITRU_AUM	Citrus xaurantium L.	Citrus amara Link; Citrus bigarradia Loisel.; Citrus intermedia hort. ex Tanaka; Citrus taitensis Risso; Citrus vulgaris Risso; Citrus xaurantium subsp. aurantium L.; Citrus xaurantium subsp. jambiri Engl.; Citrus xaurantium subsp. keonla Engl.; Citrus xaurantium subsp. suntara Engl.; Citrus xaurantium var. aurantium L.; Citrus xaurantium var. citrina Lush.; Citrus xbigarradia var. volkameriana Risso; Citrus xclementina hort. ex Tanaka; Citrus xcrenatifolia Lush.; Citrus reticulata x C. maxima
115	TG/201	CITRU_CLE	Citrus clementina hort. ex Tanaka	n.a.			
1	/	CITRU_MRE	Citrus maxima X Citrus reticulata	n.a.			
0	TG/201	CITRU_CRE	Citrus crenatifolia Lush.	n.a.			
0	TG/204	CITRU_INT	Citrus intermedia hort. ex Tanaka	n.a.			
12	TG/203	CITRU_AUR	Citrus aurantiifolia (Christm.) Swingle	Citrus xjavanica Blume	CITRU_AUR	Citrus xaurantiifolia (Christm.) Swingle	Citrus acida Roxb.; Citrus acida var. acida Roxb.; Citrus aurata Risso; Citrus excelsa var. davaoensis Wester; Citrus grandis Hassk.; Citrus grandis var. grandis Hassk.; Citrus grandis var. oblonga Hassk.; Citrus grandis var. sphaerocarpos Hassk.; Citrus hystrix subsp. acida (Roxb.) Engl.; Citrus lima Lunan; Citrus limetta var. aromatica Wester; Citrus limonellus Hassk.; Citrus limonellus var. limonellus Hassk.; Citrus limonellus var. oxycarpus Hassk.; Citrus medica var. acida (Roxb.) Hook. f.; Citrus xaurantiifolia var. aurantiifolia (Christm.) Swingle; Citrus xdavaoensis (Wester) Tanaka; Citrus xexcelsa Wester; Citrus xjavanica Blume; Limonia aurantiifolia Christm., Citrus medica x C. micrantha
0	TG/203	CITRU_AUA	Citrus aurata Risso	n.a.			
0	TG/203	CITRU_DAV	Citrus davaoensis (Wester) Tanaka	n.a.			
0	TG/203	CITRU_EXC	Citrus excelsa Wester	n.a.			
0	/	CITRU_HYS	Citrus hystrix DC.	n.a.	CITRU_HYS	Citrus hystrix DC.	Citrus auraria Michel; Citrus balincolong (Tanaka) Tanaka; Citrus boholensis (Wester) Tanaka; Citrus celebica Koord.; Citrus celebica var. celebica Koord.; Citrus combara Raf.; Citrus echinata St.-Lag.; Citrus hyalopulpa Tanaka; Citrus hystrix subsp. hystrix DC.; Citrus hystrix var. balincolong Tanaka; Citrus hystrix var. boholensis Wester; Citrus hystrix var. hystrix DC.; Citrus kerrii (Swingle) Tanaka; Citrus latipes Hook. f. & Thomson; Citrus macroptera var. annamensis Tanaka; Citrus macroptera var. kerrii Swingle; Citrus papeda Miq.; Citrus papuana F. M. Bailey; Citrus torosa Blanco; Citrus vitiensis Tanaka; Fortunella sagittifolia K. M. Feng & P. I Mao; Papeda rumphii Hassk.
0	TG/203	CITRU_KER	Citrus kerrii (Swingle) Tanaka	Citrus hyalopulpa Tanaka			
149	TG/203	CITRU_LIM	Citrus xlimon (L.) Osbeck	Citrus limon (L.) Burm. f.; Citrus medica var. limon L.; Citrus rissoi Risso; Citrus xlimonia Osbeck; Citrus xmellarosa Risso; Citrus xvolkameriana (Risso) V. Ten. & Pasq.	CITRU_LIM	Citrus xlimon (L.) Osbeck	Citrus balotina Poit. & Turpin; Citrus bergamota Raf.; Citrus karna Raf.; Citrus limonum Risso; Citrus medica var. limon L.; Citrus rissoi Risso; Citrus xlimon (L.) Burm. f.; Citrus xlimonia Osbeck; Citrus xmellarosa Risso; Citrus xvolkameriana (Risso) V. Ten. & Pasq.; a hybrid of Citrus x aurantium (C. maxima x C. reticulata) x C. medica
0	TG/203	CITRU_BAL	Citrus balotina Poit. & Turpin	n.a.			
0	TG/203	CITRU_KAR	Citrus karna Raf.	n.a.			
355	TG/201	CITRU_RET	Citrus reticulata Blanco	n.a.	CITRU_RET	Citrus reticulata Blanco	Citrus benikoji hort. ex Tanaka; Citrus daoianensis S. W. He & G. F. Liu; Citrus depressa var. vangasay (Bojer) H. Perrier; Citrus nobilis Andrews; Citrus vangasay Bojer
0	TG/201	CITRU_BEN	Citrus benikoji hort. ex Tanaka	n.a.			

[Anhang IV folgt]

ANHANG IV zur ANLAGE

ÄNDERUNGEN DER UPOV-CODES FÜR *CITRUS*

Vom Technischen Ausschuss auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung vereinbart

Einträge in PLUTO	Derzeitiger Name			Vorschlag		
	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)	UPOV-Code	Hauptsächlicher botanischer Name	Andere(r) botanische(r) Name(n)
1,837	ZEAAA_MAY_SAC	<i>Zea mays</i> L. <i>saccharata</i> Koern.	n.a.	[streichen]	n.a.	n.a.
85	ZEAAA_MAY_EVE	<i>Zea mays</i> L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.	n.a.	[streichen]	n.a.	n.a.
100	ZEAAA_MAY_MIC	<i>Zea mays</i> L. convar. <i>microsperma</i> Koern.	n.a.	[streichen]	n.a.	n.a.
764	ZEAAA_MAY_MAY	<i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>	<i>Zea mays</i> var. <i>ceratina</i> L.; <i>Zea mays</i> var. <i>indentata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>indurata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey	ZEAAA_MAY_MAY	<i>Zea mays</i> L. subsp. <i>mays</i>	<i>Zea mays</i> var. <i>ceratina</i> L.; <i>Zea mays</i> var. <i>indentata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>indurata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> var. <i>saccharata</i> (Sturtev.) L. H. Bailey; <i>Zea mays</i> L. <i>saccharata</i> Koern.; <i>Zea mays</i> L. var. <i>everta</i> (Praecox) Sturt.; <i>Zea mays</i> L. convar. <i>microsperma</i> Koern.

[Ende des Anhangs IV und des Dokuments]